



Halsbrücker ANZEIGER



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
—— Halsbrücke

· OT Conradsdorf · Erlicht · Falkenberg · Haida · Halsbrücke · Hetzdorf
· Krummenhennersdorf · Niederschöna · Oberschaar · Tuttendorf

Jahrgang 2023

Donnerstag, 16. Februar 2023

Ausgabe 2

02.02.2023

Temp. 6°

Frost 1°



Winterniederschlag



Mit Schneefall



Abend



Nacht

☀ 1 Std.

☔ 95%

*Wenn's an Lichtmess stürmt und schneit,
ist der Frühling nicht mehr weit.
Ist es aber klar und hell,
kommt der Lenz wohl nicht so schnell!*



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Halsbrücke vom 02.02.2023

- öffentliche Sitzung -

Beschluss Nr.: 01/02/23

Der Gemeinderat Halsbrücke bestätigt die geplante Einstellung der Geschäftstätigkeit der gemeinnützigen Bildungseinrichtung SAXONIA-BILDUNG gGmbH zum 31.08.2023. Der Bürgermeister wird ermächtigt die notwendigen Beschlüsse und Vollmachten zu bestätigen.

Ja-Stimmen: 15, einstimmig

Beschluss Nr.: 02/02/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Halsbrücke beschließt von der weiteren Optionsverlängerung zum § 2b Umsatzsteuergesetz (UstG) gem. § 27 Abs. 22 S.3 UStG i.V.m. § 27 Abs. 22a UStG Gebrauch zu machen.

Ja-Stimmen: 15, einstimmig

Beschluss Nr.: 03/02/23

Der Gemeinderat Halsbrücke bestätigt gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO die Annahme von einer Sachspende (1.724,31 EUR) vom 14.07.2022.

Ja-Stimmen: 15, einstimmig


A. Beger
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Halsbrücke für das Haushaltsjahr 2023

Der Gemeinderat Halsbrücke hat entsprechend § 74 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) am 01.12.2022 mit Beschluss Nr. 49/12/22 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Das Landratsamt Mittelsachsen als zuständige untere Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 09.01.2023, Aktenzeichen: 03-11150101-240/23 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2023 der Gemeinde Halsbrücke wie folgt bestätigt:

- Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Halsbrücke (Beschluss-Nr. 49/12/22) wird bestätigt.
- Für den Erlass dieses Bescheides werden keine Kosten erhoben.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung tritt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 in Kraft.

Die Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan 2023 mit Anlagen gemäß § 76 SächsGemO liegen in der Zeit vom

20.02.2023 – 28.02.2023

im

Rathaus Halsbrücke
- Finanzverwaltung -

Am Ernst- Thälmann- Heim 1
09633 Halsbrücke

öffentlich zur Einsichtnahme zu folgenden Dienstzeiten aus:

Montag: 9:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Halsbrücke, den 19.01.2023


A. Beger
Bürgermeister



Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 01.12.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im *Ergebnishaushalt mit dem*

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	11.512.674,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	12.298.673,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-785.999,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	425.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	151.225,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	273.775,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-512.224,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-512.224,00 EUR

im *Finanzhaushalt mit dem*

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.279.600,00 EUR
--	-------------------

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.001.211,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	278.389,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	495.640,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	830.500,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-334.860,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-56.471,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	24.164,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-24.164,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-80.635,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.700.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300,00 v.H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	390,00 v.H.
- Gewerbesteuer auf	380,00 v.H.

§ 6

Weitere Festsetzungen:

- Instandhaltungen/Instandsetzungen sind ab einem Betrag von 2.000 € wesentlich und im Ergebnishaushalt anzusetzen.
- Investitionen sind ab einem Betrag von 10.000 € wesentlich und im Finanzhaushalt anzusetzen.

- Für Ausgaben von geförderten Maßnahmen gilt ein Sperrvermerk bis zur Bewilligung der Zuwendung durch den Fördermittelgeber.

Gemeinde Halsbrücke, den 19.01.2023


A. Beger
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formfehler gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach der in Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Halsbrücke, den 19.01.2023


A. Beger
Bürgermeister



Bekanntmachungen, Hinweise, Informationen

Die Gemeinde im Überblick

Öffnungszeiten Rathaus

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Zuständigkeiten im Rathaus

Zentral	03731 - 3000-0
Sekretariat des Bürgermeisters	03731 - 3000-11
Bau- und Hauptamt	03731 - 3000-21
Einwohnermeldeamt	03731 - 3000-18
Finanzverwaltung	03731 - 3000-15

Bürgersprechstunde

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet jeden Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Veränderungen können auf Grund dienstlicher Verpflichtungen möglich sein.

Wichtige Telefonnummern

Abwasserzweckverband „Muldentäl“	03731 – 2030090
Wasserzweckverband Freiberg	03731 – 7840

Kindertagesstätten:

Kita „Wirbelwind“ Halsbrücke	03731 – 246272
Kita „Sonnenuhr“ Conradsdorf	03731 – 2005400
Kita „Waldwichtel“ Tuttendorf	03731 – 33900
Kita „Koboldnest“ Niederschöna	035209 – 299580

Schulen:

Grundschule Halsbrücke	03731 – 246112
Grundschule Niederschöna	035209 – 20570
Oberschule Halsbrücke	03731 – 246140

Notrufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0371 – 19222
Giftnotruf	0361 – 730730
Frauenschutzhaus	03731 – 22561
Telefonseelsorge	0800 – 1110111 und 0800 – 1110222
Elterntelefon	0800 – 11105504
Kinder- und Jugendtelefon	0800 – 1110333

Störungsrufnummern:

MITNETZ Strom	0800 – 2305070
inetz Gas	0800 – 111148920

Büchereien

Halsbrücke	Am Ernst-Thälmann-Heim 3, Frau Gerlach Öffnungszeiten: Montag jeweils 14 tägig in der geraden Woche 15:00 - 18:00 Uhr
Conradsdorf	August Bebel Heim, Frau Beger Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag im Monat, 15:00 - 18:00 Uhr
Niederschöna	Untere Dorfstraße 21, Frau Neubert Öffnungszeiten: Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr

Ortschronisten

Sprechzeiten nach Absprache

Halsbrücke/Krummenhennersdorf

Torsten Otto und Dr. Robert Fischer
Am Ernst-Thälmann-Heim 1, Halsbrücke
chronik@halsbruecke.de

Tuttendorf/Conradsdorf/Falkenberg

Peter Härtel
Alte Dresdner Str. 60, Conradsdorf

Niederschöna/Haida/Erlicht/Oberschaar/Hetzdorf

Christine Zimmermann
Untere Dorfstr. 21, Niederschöna
christine-zimmermann@web.de

Öffnungszeiten:

1. Mittwoch im Monat 13:00 - 16:00 Uhr

Vereine

Kontakte siehe Homepage www.halsbruecke.de

Hinweis der Redaktion

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Donnerstag, 16. März 2023

Annahmeschluss für Redaktionelle Beiträge:

Freitag, den 3. März 2023

Annahmeschluss für Anzeigen, 09:00 Uhr:

Montag, den 6. März 2023

Beiträge bitte an: info@halsbruecke.de



Jens Böhme – Ihr Ansprechpartner

für Anzeigen und Beilagen

im Halsbrücker Anzeiger

Tel. 0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949

jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

IMPRESSUM - Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke

Das Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile.

Auflagenhöhe: 2.733 Exemplare

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Veranstungstipps für das Gemeindegebiet Halsbrücke

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn	Veranstalter
Februar				
16.02.2023	Chorkonzert	Reha Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	terzschlag – Gemischter Chor Hetzdorf e. V.
17.02.2023	Spieleabend	Vereinshaus Falkenberg	19:30 Uhr	Falkenberger Dorfverein
18.02.2023	Faschingsveranstaltung	Aula der Mittelschule Halsbrücke	19:19 Uhr	HCC Halsbrücker Carneval Club e. V.
18.02.2023	Galafasching	ehem. Jugendclub Halsbrücke	19:00 Uhr	CCV Conradsdorfer Carneval Verein e. V.
19.02.2023	Seniorenfasching	Aula der Mittelschule Halsbrücke	15:00 Uhr	HCC Halsbrücker Carneval Club e. V.
19.02.2023	Familienfasching	ehem. Jugendclub Halsbrücke	14:00 Uhr	CCV Conradsdorfer Carneval Verein e. V.
20.02.2023	Kinderfasching	Aula der Mittelschule Halsbrücke	14:30 Uhr	HCC Halsbrücker Carneval Club e. V.
24.02.2023	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
März				
04.03.2023	Märchenstunde	Gebäude am VII. Lichtloch	14:30 – 15:30 Uhr	Verein VII. Lichtloch e. V.
18.03.2023	KULTUR ERLEBEN - zwischen Wald & Fluss	Freizeithalle Hetzdorf	ab 13:30 Uhr	Vereine der Gemeinde Halsbrücke
18.03.2023	Auftritt zur Vereinsveranstaltung	Freizeithalle Hetzdorf	14:30 Uhr	terzschlag – Gemischter Chor Hetzdorf e. V.
25.03.2023	Frühjahrsputz	Erzwäsche	09:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
30.03.2023	Chorkonzert	Reha Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	terzschlag – Gemischter Chor Hetzdorf e. V.
April				
01.04.2023	Frühjahrsputz	Anlagen und Gebäude am VII. Lichtloch	09:00 – 14:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e. V.
28.04.2023	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
04.04.2023	Osterbacken	Erzwäsche	16:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
22.04.2023	Sportliche Erzwäsche	Erzwäsche	14:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
Mai				
06.05.2023	Brückenfest	Brücke „Zum Bobritzschtal“	15:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehren Krummenhennersdorf/Oberschaar
07.05.2023	Kindersachenflohmarkt	Erzwäsche	10:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
25.05.2023	Chorkonzert	Reha Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	terzschlag – Gemischter Chor Hetzdorf e. V.
26.05. – 30.05.2023	Mühlenfest	Wünschmannmühle Krummenhennersdorf		Dorfverein e. V. Krummenhennersdorf
26.05.2023	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508

Für die Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.

Die Redaktion veröffentlicht nur die Hinweise, die vom Veranstalter fristgemäß eingereicht wurden.

Für die Inhalte sind die Veranstalter zuständig. Bitte beachten Sie auch weiterhin die Aushänge in den lokalen Schaukästen.

Gemeinsam durch die Energiekrise

Um die Bürger unserer Gemeinde bei der Bewältigung der Folgen der Energiekrise zu unterstützen, veröffentlichen wir zur Hilfestellung folgende Übersicht.

Gemeinsam durch die Energiekrise

Aufgrund der Energiekrise können viele Menschen unter bestimmten Voraussetzungen gesetzlich verankerte Unterstützung und Entlastungspakete in Anspruch nehmen. Mögliche individuelle Leistungsansprüche betroffener Bürgerinnen und Bürger sind abhängig von Haushaltssituation, Einkommen und Vermögen. Es empfiehlt sich aber zunächst eine grundsätzliche Prüfung, inwieweit Anspruch auf eine oder mehrere der folgenden Leistungen besteht:

Wohngeld

Wohngeldberechtigt sind natürliche Personen, die Wohnraum mieten und selbst nutzen oder Eigentum an selbst genutztem Wohnraum haben.

- Vom Wohngeldbezug ausgeschlossen sind Empfänger anderer Sozialleistungen, die bereits Kosten der Unterkunft berücksichtigen.
- Zum 1. Januar 2023 ist eine Wohngeldreform in Kraft getreten. Es können mehr Haushalte Wohngeld erhalten, neu ist auch eine Heizkostenkomponente.
- Über den Wohngeldrechner im Internetauftritt des Bundesministeriums unter www.bmwsb.bund.de/Webs/BMWSB/DE/themen/stadt-wohnen/wohnraumforderung/wohngeld/wohngeldrechner-2023-artikel.html kann im Voraus unverbindlich geprüft werden, ob es sich lohnt, einen Wohngeldantrag zu stellen

Der Antrag kann gestellt werden:

Landratsamt Mittelsachsen

Referat Wohngeld und BAföG

Postadresse: Frauensteiner Straße 43, Freiberg

Tel. 03731 799-6445

E-Mail wohngeld@landkreis-mittelsachsen.de

Persönliche Vorsprachen nur nach Terminvereinbarung: Am Landratsamt 3, Haus A, 09648 Mittweida

• Für Einwohner der Stadt Freiberg:

Stadtverwaltung Freiberg

Wohngeldbehörde

Obermarkt 21, Freiberg

Tel. 03731 273 720

E-Mail wohngeldstelle@freiberg.de

• Für Einwohner der Stadt Döbeln:

Stadtverwaltung Döbeln

Sachgebiet Wohnen/Soziales

Obermarkt 1, Döbeln

Tel. 03431 579-210, -253

E-Mail wohngeld@doebeln.de

Bürgergeld/Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Lebensunterhaltssichernde Leistungen umfassen auch Kosten der Unterkunft und Heizung. Je nach individuellem Bedarf (sowie vorhandenem und anrechenbarem Einkommen und Vermögen) kann der Antrag bewilligt werden:

- beim Jobcenter, auch Leistungen für Erwerbstätige, gegebenenfalls auch einmalig, wenn beispielsweise aufgrund von Betriebskostenabrechnung Bedürftigkeit entsteht
- im Alter und bei Erwerbsminderung bei der Abteilung Soziales.

Der Antrag kann hier gestellt werden:

Jobcenter Mittelsachsen

Hainichener Straße 66 a, Mittweida

Tel. 03727 9966-900

Online-Angebot: www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/buergergeld

Landratsamt Mittelsachsen

Referat Hilfe zum Lebensunterhalt

und Grundsicherung

Postadresse: Frauensteiner Straße 43, Freiberg

Tel. 03731 799-6446 oder -6243

E-Mail grundsicherung.hlu@landkreis-mittelsachsen.de

Persönliche Vorsprachen nach Terminvereinbarung.

Hilfe zur Pflege

Hilfe zur Pflege erhalten pflegebedürftige Personen im ambulanten und stationären Bereich, bei denen die Leistungen der Pflegekasse (SGB XI) nicht ausreichen und die ungedeckten Kosten nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden können. In beiden Bereichen werden die Kosten der Unterkunft berücksichtigt.

- Hilfe zur Pflege wird nur in Abhängigkeit von Einkommen und Vermögen gewährt.
- Voraussetzung ist, dass Sie im Landkreis Mittelsachsen wohnen, pflegebedürftig sind und im Bereich der stationären Pflege das 67. Lebensjahr vollendet haben.

Der Antrag kann hier gestellt werden:

Landratsamt Mittelsachsen

Referat Hilfe zur Pflege

Postadresse: Frauensteiner Straße 43, Freiberg

Tel. 03731 799-0

(Die Zuständigkeit richtet sich nach der Hilfeart.

Die Ansprechpartner können auf der Homepage des

Landratsamtes nachgelesen werden.)

Persönliche Vorsprachen nur nach Terminvereinbarung: Am Landratsamt 3, Haus A, 09648 Mittweida

E-Mail hilfeszurpflege@landkreis-mittelsachsen.de

Wichtige Informationen:

- Notrufnummern: Polizei: 110, Rettungsdienst/Feuerwehr: 112, Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
 - Pflegesorgentelefon: 0800 1071077, Telefonseelsorge: 0800 1110111 oder 116 123
 - Informationsportal Sachsen: <https://energieversorgung.sachsen.de/finanzielle-hilfen-entlastungen-3988.html>
- Denjenigen, die formal keinen Anspruch auf reguläre und/oder zusätzliche sozialpolitische Hilfsmaßnahmen haben, bietet der Landkreis Mittelsachsen im Rahmen seiner Möglichkeiten das Gespräch an. Hierfür kann das zentrale Kontaktformular unter www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/kontakt.html genutzt werden. Die Unterstützungsmöglichkeiten können unter www.landkreis-mittelsachsen.de/energiepreiskrise.html nachgelesen werden.

Quelle: Landratsamt Mittelsachsen

Die **Ausgabe und Entgegennahme** von Anträgen zu Wohngeld, Bürgergeld/Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung sowie Anträge für die Hilfe zur Pflege erfolgt zusätzlich im Rathaus Halsbrücke.

Ansprechpartnerin:

Zimmer 106

Anja Kulitza

Tel.: 03731 3000 27

E-Mail: Anja.Kulitza@halsbruecke.de

Bei **Beratungsbedarf** wenden Sie sich bitte an das Landratsamt & Jobcenter Mittelsachsen sowie die Stadtverwaltung in Freiberg (siehe Übersicht).



Alles aus einer Hand!
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!



Konzept Starkregenvorsorge und Schutz vor Bodenerosion – Ihre Erfahrungen sind gefragt!

Die LEADER-Region Klosterbezirk Altzella plante bereits in seiner LEADER-Strategie ein gemeindeübergreifendes Projekt im Verbund mit 9 Städten und Gemeinden zur Starkregenvorsorge und zum Schutz vor Bodenerosion, d.h. die Gebietskulisse des gesamten Klosterbezirkes umfassend.

Jüngere Studien und Klimaprojektionen lassen zudem erwarten, dass es in Zukunft zu einer Zunahme und Intensivierung derartiger Starkregenereignisse kommen wird.

Das Vorhaben wird von den Städten/Gemeinden Döbeln mit den Ortschaften der ehem. Gemeinde Mochau, Großschirma, Hainichen, Halsbrücke, Nossen (ohne ehemaliges Gemeindegebiet Leuben-Schleinitz) Reinsberg, Rossau, Roßwein und Striegistal als LEADER Vorhaben auf Basis einer Kooperationsvereinbarung realisiert. Auftraggeber des Projektes ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V.

Die LEADER Region Klosterbezirk Altzella (KBAZ) hat die Björnson Beratende Ingenieure Erfurt GmbH mit der Erstellung einer Konzeption zur Starkregenvorsorge und zum Schutz vor Bodenerosion zum Umgang mit wild abfließendem Oberflächenwasser für die Region beauftragt.

Ziel des Konzeptes ist es, die Gebiete, in denen Gefahren durch wild abfließendes Wasser bestehen und das Risiko für Schäden an Infrastruktur und Gebäuden erhöht ist, zu ermitteln und in Karten darzustellen. Dies erhöht die Planungssicherheit und die Gewissheit, ob bzw. wo ein Gefährdungspotenzial in den einzelnen Gemeinden vorliegt und welche Vorsorgemaßnahmen zu treffen sind.



Starkregenereignis 07.09.2022 / Ortsteil Hetzdorf

Die Bürgerinnen und Bürger der Städte und Gemeinden sind eingeladen, die Informations- und Datensammlung zur Konzeption aktiv zu unterstützen, indem sie ihre lokalen Erfahrungswerte mitteilen.

Wir rufen Sie auf, uns ihre Erfahrungen, Ihre örtlichen Kenntnisse zu Unwetterereignissen und deren Folgen **bis spätestens 31. März 2023** mitzuteilen.

Es gibt hierfür folgende Möglichkeiten:

1. Die Informationen können über ein digitales Umfrageformular übermittelt werden. Es ist möglich, die Position in einer Karte zu markieren, Beschreibungen und Fotos hinzuzufügen.

Das Formular erreichen Sie über den Link:
<https://tinyurl.com/StarkregenAltzella>

2. Sie können das Regionalmanagement der LEADER-Region ansprechen oder elektronisch per Email kontaktieren. Ihre Mitteilung und Angaben werden aufgenommen und der Fa. Björnson zugeleitet.

Kontakt:

Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V. / Regionalmanagement

z. H. Frau Grübler

Am Schulweg 1

04741 Roßwein OT Niederstriegis

E-Mail: rm@klosterbezirk-altzella.de

oder Sie wenden sich direkt an:

Björnson Beratende Ingenieure Erfurt GmbH

Parsevalstraße 2, 99092 Erfurt

E-Mail: svk_Altzella@bjoernsen.de

Telefon: +49 361 2249-100

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit. Mit freundlichen Grüßen

Regionalmanagement Klosterbezirk Altzella

Feinhütte beschließt 10 Mio. € Investitionspaket zur Beschleunigung von Fortschritt und Nachhaltigkeit



Halsbrücke, Januar 2023 – Die Geschäftsleitung der Feinhütte Halsbrücke GmbH hat ein umfangreiches Investitionspaket in Höhe von ca. 10 Mio. € auf den Weg gebracht und stärkt damit den traditionsreichen Hüttenstandort in Halsbrücke langfristig. „Auch unter dem erschwerten gesamtwirtschaftlichen Ausblick für die europäische Wirtschaft haben wir uns bewusst und mit Überzeugung für weitere umfangreiche Investitionen in den Standort entschieden“, erklärt Tobias Patzig, Geschäftsführer der Feinhütte Halsbrücke GmbH. Damit geht das Traditionsunternehmen den eingeschlagenen Weg von kontinuierlichen Investitionen in Modernisierung und Umweltschutz weiter und will seine europäische Vorreiterrolle bei der Herstellung von nachhaltigen Metallen ausbauen und seine Kernmarken stärken.

Die beschlossenen Investitionen umfassen neben Anlagenmodernisierungen zur effizienten Verhüttung komplexer Metallrückstände die weitere Optimierung der Arbeitsbedingungen und den Ausbau von erneuerbaren Energieerzeugungsanlagen.

„Neben diesen Maßnahmen beschäftigen wir uns aktuell auch mit der Modernisierung weiterer Betriebsteile für die nahe Zukunft. Dabei liegt unser Fokus auf einem qualitativen statt einem quantitativen Wachstum. Die Zeiten des Höher, Schneller und Weiter sind in weiten Teilen der Wirtschaft vorbei - andere Kriterien spielen eine wichtigere Rolle. Damit tragen wir nicht zuletzt auch unserer Position als attraktiver Arbeitgeber in der Region Rechnung. Gute Arbeitsbedingungen sind neben den Vergütungsbestandteilen, einer sinnhaften Arbeit und einem guten Betriebsklima, wichtige Schlüsselkriterien für den Gesamtbetriebserfolg“, hebt Patzig hervor.

Die Rohstoffstrategie der Bundesregierung und von Sachsen wird hierbei als Leitlinie für die weitere Entwicklung angesehen. Diese zielt darauf ab die Resilienz der Lieferketten zu erhöhen und die Rohstoffversorgung für Deutschland zu sichern. Denn Metalle stehen am Anfang der industriellen Wertschöpfung und haben damit einen entscheidenden Einfluss auf nachgelagerte Wirtschaftsbereiche. Wichtige Zukunftstechnologien wie die Elektromobilität, die Digitalisierung oder die Energiewende sind hierauf angewiesen.

Über Feinhütte Halsbrücke

Mit über 400 Jahren Erfahrung in der Metallurgie ist Feinhütte Halsbrücke einer der ältesten Hüttenbetriebe Europas und Deutschlands einzige Zinn- und Bleihütte. Das systemrelevante Unternehmen ist ein führender Hersteller von Metallen und Legierungen und beliefert zahlreiche Industriebereiche. Das Angebotsspektrum umfasst nahezu jedes gängige Format – von Barren und Blöcken über Stangen, Stäbe und Bolzen, Draht- und Röhrenlot, klassischen Anoden bis zu praktischen Schüttgut-Formaten.

Zudem bietet Feinhütte Halsbrücke verschiedene Services wie z. B. Lotbadanalyse, Lotbadmanagement, Labordiagnostik sowie ein umfassendes Vollrecycling der Prozessrückstände an.

Weitere Informationen unter: www.feinhuetten.de



Luftbildaufnahme Feinhütte Halsbrücke GmbH

BEWERBUNG
BIS 16.3.2023

SÄCHSISCHER
STAATSPREIS
LÄNDLICHES BAUEN
2023



STAATSMINISTERIUM FÜR
REGIONALENTWICKLUNG



Sächsischer Staatspreis Ländliches Bauen 2023 ausgelobt

Unterlagen von Bauten und Freianlagen im ländlichen Raum können bis Mitte März eingereicht werden

Staatsminister Thomas Schmidt hat heute (26. Januar 2023) den Sächsischen Staatspreis Ländliches Bauen 2023 gestartet. Private Bauherren, Kommunen sowie Architekten und Planer können ihre im ländlichen Raum in Sachsen realisierten Bauprojekte einreichen. Einsendeschluss ist der 16. März 2023.

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stehen der Erhalt ländlicher Bausubstanz und die Ergänzung der gewachsenen Siedlungsstruktur mit Neubauten von hoher architektonischer Qualität. Gewürdigt werden deshalb gelungene Umnutzungs- und Sanierungsprojekte, aber auch die hervorragende Neugestaltung von Freianlagen sowie neue Gebäude, die gut zur regionalen Bauform und -weise passen.

Ausgelobt sind bis zu vier Staatspreise in den Kategorien Wohnen, Gewerbe, öffentliche Nutzung sowie multiple Nutzung. Die Preise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Außerdem können bis zu 24 weitere Projekte ausgezeichnet werden.

„Mit dem Staatspreis Ländliches Bauen wollen wir herausragende Lösungen von Bauaufgaben in unseren ländlichen Regionen auszeichnen und in den Blick der Öffentlichkeit rücken. Damit würdigen wir die Leistungen von Bauherren, Architekten und Handwerksbetrieben zur Baukultur im www.smr.sachsen.de ländlichen Raum“, erklärte Staatsminister Thomas Schmidt anlässlich der Auslobung. „Unsere ländlichen Regionen sind reich an baukultureller Vielfalt. Wir sehen gerade auch außerhalb der Großstädte in Sachsen hochklassige Projekte, die sich innovativ und doch nahtlos in die vorhandene Bausubstanz und Siedlungsstruktur der Dörfer und Kleinstädte integrieren. Ob Architekt eines Ärztehauses oder stolzer Bauherr einer zum Wohnhaus umgebauten Scheune – bewerben Sie sich mit Ihrem Kleinod, Ihrer außergewöhnlichen Idee oder Ihrem öffentlichen Projekt! Wir freuen uns darauf“, so der Minister.

Der Staatspreis Ländliches Bauen wird alle zwei Jahre durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung ausgelobt. Unter dem Motto „Baukultur verbindet“ richten wir den Blick auf die architektonischen und kreativen Leistungen der Sachsen im ländlichen Raum. Der Wettbewerb findet nach der ersten Auslobung Anfang der neunziger Jahre bereits zum 19. Mal statt. Er wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Die Bekanntmachung sowie weitere Informationen zum Wettbewerb sind im Internet unter www.baukultur.sachsen.de/Staatspreis-Laendliches-Bauen abrufbar.



Auch du rockst Altzella!

Junge Künstler bekommen eine Auftrittsmöglichkeit

Für dich gibt es ein Leben außerhalb von Smartphone und Playstation - und das ist bunt, kreativ und rockt. Du singst oder spielst ein Instrument, allein oder in einer Band? Dann passt „Altzella rockt!“

definitiv zu dir! Das Projekt will jungen Künstlern eine gemeinsame Auftrittsmöglichkeit bieten, damit sie ihr Talent öffentlich zeigen können. Diese Veranstaltung soll im ersten Halbjahr 2023 stattfinden.

Egal, ob Klassik, Blues oder Hiphop – deinem Talent sind keine Grenzen gesetzt! Wenn du also zwischen 12 und 20 Jahren alt bist, aus dem Klosterbezirk Altzella stammst und Interesse hast, auf dieser Veranstaltung aufzutreten, dann melde dich mit einer kurzen formlosen E-Mail beim Projektmanagement „Altzella rockt!“ unter pm@klosterbezirk-altzella.de. Diese E-Mail zählt nicht als verbindliche Anmeldung, sondern nur als Interessenbekundung und sollte spätestens bis zum 31.03.2023 beim Projektmanagement eintreffen. Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung winkt auch die Chance auf ein Preisgeld. Träger des Projektes „Altzella rockt!“ ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V.

Zur LEADER-Region Klosterbezirk Altzella gehören die Kommunen Reinsberg, Halsbrücke, Großschirma, Striegistal, Rossau, Hainichen, Nossen und Roßwein sowie die Ortschaft Mochau der Stadt Döbeln. Das Projektmanagement liegt bei der Oschatzer Agentur M&M | Maikirschen & Marketing e.K. Der Projektansatz zur Stärkung des Images des ländlichen Raums

und einer Erhöhung der Wahrnehmbarkeit vorhandener Angebote punktete beim Sächsischen Mitmachfond und wird seit Ende 2021 über Wettbewerbsmittel aus Simul+ finanziert.



Du kannst so toll Klavier spielen wie Florian? Dann melde dich beim Projektmanagement „Altzella rockt!“

Text/Foto: Projektmanagement „Altzella rockt!“



Bürgermeisterrat des Klosterbezirk Altzella tagte am 02.02. im Hainichener Rathaus



Ein wichtiges Gremium der LEADER Region Klosterbezirk Altzella ist der Bürgermeisterrat. Die Bürgermeister von Nossen, Rossau, Striegistal, Halsbrücke, Großschirma, Reinsberg, Roßwein und Hainichen sowie ein Vertreter der Stadt Döbeln, der für den Bereich Mochau zuständig ist, treffen sich regelmäßig, mit Regionalmanagerin Steffi Möller und ihren Kolleginnen des Klosterbezirk-Büros in Niederstriegis um richtungsweisende Dinge zu besprechen.

Nachdem im Vorjahr in Roßwein und Reinsberg neue Bürgermeister gewählt wurden, war eine Zusammenkunft des Gremiums überfällig. Da die Terminkalender der Bürgermeister häufig sehr voll sind, war es gar nicht so einfach, einen Termin zu finden, an welchem alle Gemeinde- und Stadtoberhäupter teilnehmen konnten.

Am 2.2.2023 war es endlich soweit. Tagungsort war der Ratssaal in Hainichen. Der Hainichener Oberbürgermeister ist als stellvertretender Vorsitzender der LEADER Region derzeit verantwortlicher Leiter des Gremiums, da Veit Lindner, gewählter Vorsitzende im KBAZ langzeiterkrankt ist.

Nach der Begrüßung der beiden neuen Kollegen Hubert Paßehr (Roßwein) und Markus Buschkühl (Reinsberg) im Kreis der „Klosterbrüder“ war eine umfangreiche Tagesordnung abzuwickeln.

Dabei ging es unter anderem um das Projekt „Starkregenvorsorge-Schutz vor Bodenerosion“ und die Umsetzung von „Altzella rockt“.

Die neue LEADER Förderperiode 2023–2027 soll in nächster Zeit durch das Staatsministerium für Regionalentwicklung eingeläutet werden. In den Folgemonaten wird Steffi Möller in alle KBAZ Mitgliedsgemeinden kommen, um den Gemeinderäten die Möglichkeiten, welche sich aus der neuen Förderrichtlinie ergeben, vorzustellen.

Im Rahmen des Bürgermeisterrates wurde auch über laufende Aktionen im Rahmen von „Altzella rockt“ informiert. Dazu gehören:

Auftrittsmöglichkeit für junge Künstler! Du bist zwischen 12 und 20 Jahre alt und deine Leidenschaft ist die Musik? Egal, ob du singst oder ein Instrument spielst, allein oder in einer Band - wir wollen dir und deinem Talent eine Bühne bieten!

Die Veranstaltung wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2023 stattfinden. Melde dich bei Interesse beim Projektmanagement "Altzella rockt!" unter pm@klosterbezirk-altzella.de oder einfach auf Facebook oder Instagram!

100 Euro für dein kulturelles Angebot! Das Projekt „Altzella rockt!“ verlost unter allen Anmeldungen in der [Kontaktbörse](#) 3 x 100 Euro! Informationen und Teilnahmebedingungen findet ihr auf unserer [Facebook-Seite](#).

Das Alles und mehr findet sich unter www.altzella-rockt.de

Dieter Greysinger

DANKE - Schwester Gudrun!

Am 23.12.2022 erfolgte in der Praxis Dr. Kohlstock im Beisein von Herrn Andreas Beger die Verabschiedung von Schwester Gudrun Mühl. Frau Mühl war ununterbrochen seit 32 Jahren im Dienste der Gesundheit der Gemeinde Halsbrücke tätig.



Wir bedanken uns für ihre Arbeit und ihr Engagement und wünschen ihr alles Gute im Ruhestand.

Die DRK-Blutspende ist ein Ehrenamt – Wer hilft, kann Menschenleben retten

Deutsches Rotes Kreuz 

Wer anderen Menschen mit seiner Blutspende uneigennützig und unentgeltlich hilft und mit diesem Einsatz zur Sicherstellung der Blutversorgung in der eigenen Region beiträgt, der übt ein Ehrenamt aus. Eine Blutspende bedeutet unter anderem einen zeitlichen Aufwand von circa 45 Minuten von der Spenderanmeldung über die eigentliche rund zehnminütige Blutentnahme bis zur Ruhephase nach der Spende.

Wer überlegt, neben dem Einsatz als Blutspenderin oder Blutspender, oder vielleicht auch unabhängig von einer Blutspende beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost freiwillige Hilfe zu leisten, den können folgende Argumente vielleicht von einer ehrenamtlichen Tätigkeit überzeugen:

- **Übernahme von Verantwortung, auch ohne eine verpflichtende Mitgliedschaft im DRK**
- Die **eigene Blutspende ist keine Voraussetzung** – jeder ist willkommen
- Helfer sind **während der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit über den DRK-Blutspendedienst Nord-Ost versichert**
- Es erfolgt eine **Einweisung in die Aufgaben**
- **Art und Umfang der Einsätze können selbst bestimmt** werden
- In regelmäßigen Abständen finden **Schulungen für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer** statt, zum Beispiel zu den Themen Datenschutz oder Lebensmittelhygiene



Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die teilweise seit vielen Jahren regelmäßig die DRK Blutspendetermine in ihrer Region unterstützen, nennen immer wieder die Stärkung der Gemeinschaft, das Knüpfen neuer Kontakte und das schöne Gefühl, etwas Gutes getan zu haben, als Motivation für ihr Engagement. Die Freude, die man anderen Menschen mit seiner Arbeit bereitet, wird damit zur eigenen Freude. Häufig gestellte Fragen rund um das Ehrenamt beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost werden unter <https://www.blutspende-nordost.de/ehrenamt/blutspende-und-ehrenamt-beantwortet>.

Alle Blutspendetermine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 erfolgen, dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Alle Blutspendetermine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 erfolgen, dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

**Die nächste Blutspendeaktion
in Ihrer Region findet statt
am 22. Februar 2023
im Bürgerhaus Krummenhennersdorf
Halsbrücker Str. 23
von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr**



Digitales Wissen für Ältere

**Der Digitale Engel kommt am 13.03.2023
nach Krummenhennersdorf**

Der Digitale Engel, das mobile Ratgeberteam zu Digitalfragen von Deutschland sicher im Netz e.V., macht am *Montag, dem 13. März 2023, im Bürgerhaus Krummenhennersdorf Station:*

Ein Digitalexperte klärt *von 15 Uhr bis 17 Uhr in der Halsbrücker Straße 23 (Bürgerhaus)* kostenlos Fragen rund um Online-Anwendungen und die Neuen Medien. Die Aktion findet im Rahmen einer Veranstaltung des DRK-Ortsvereins Krummenhennersdorf statt. Der Digitale Engel richtet sich speziell an ältere Onliner und Offliner, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten. Weitere Informationen zur Aktion in Krummenhennersdorf gibt es unter www.digitaler-engel.org.

(Um eine Anmeldung wird unter Telefon 03731 26320 (Frau Walther) oder 037324 6657 (Frau Harnisch) gebeten).



Foto: Jörg Farys

Eine großes DANKESCHÖN für die rege Beteiligung an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Insgesamt 48 liebevoll verpackte Weihnachtsüberraschungen und Spenden über 50,00 Euro kamen mit Ihrer Unterstützung bei der letzten Weihnachtsaktion zusammen. Insgesamt konnten von der Sammelstelle Freiberg 1.104 Schuhkartons die Reise zu den Kindern antreten. 3.253,53 Euro Spenden unterstützten das Projekt.

Danke, dass Sie dazu beigetragen haben ein Lächeln und Freude für die Kinder im osteuropäischen Raum zu zaubern.

Danke an die Gemeindeverwaltung Halsbrücke und die weiteren Stellen, in denen die Flyer dazu ausgelegt werden konnten.

Danke an die Kindereinrichtungen „Kinderland am Tharandter Wald“ in Niederschöna und „Wirbelwind“ in Halsbrücke. Mit Stolz halfen die Kinder, die hübsch verpackten Geschenke am Tag der Abholung einzuladen.

Bis November 2023 zur Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund,

Carola Keller





Stoneman Miriquidi on Snow: Das Skiabenteuer im Erzgebirge startet

Annaberg-Buchholz, 31. Januar 2023. Der Winter ist zurück und die Anmeldung für den Stoneman Miriquidi Snow ist geöffnet. Die Tour verläuft zum Großteil auf den Strecken der Kammlöpe und der Skimagistrale Erzgebirge auf den Spuren des legendären Stoneman Miriquidi. Sie lässt sie sich nicht auf dem Bike, sondern auf Langlaufski bezwingen.

Die individuelle, GPS-geführte Miriquidi-Expedition führt in vier Tagesetappen auf insgesamt 130 Kilometer – über 2.000 Höhenmeter sind dabei zu bewältigen. Mit der digitalen Starterkarte gilt es dabei alle acht Checkpoints zu sammeln.

Als Alternative zur individuellen Variante lässt sich das Erlebnis auf zwei Ski auch im Rahmen einer geführten Drei-Tages-Tour erleben. Die maßgeschneiderte Ausrüstung wird vom Partner FISCHER bereitgestellt.

Gemeinsam mit einem Guide geht es vom 23. bis 26. März 2023 mit maximal elf Teilnehmern hinaus in die einsame Winternatur. Die Miriquidi-Expedition führt entlang der neun Gipfel der Mountainbike-Streckenführung durch die teils raue Landschaft des Erzgebirgskamms.

Abseits gespürter Loipen und Skiwanderwege bietet das Ski-Abenteuer ganz neue Blickwinkel auf die sächsische und böhmische Seite des Erzgebirges.

Vom 16. bis 19. Februar 2023 wird es zudem eine geführte Tour geben, die erstmals entlang der Skimagistrale über den kompletten Erzgebirgskamm von Schöneck bis nach Altenberg verläuft. Dieses anspruchsvolle Abenteuer bietet den besonderen Reiz, das Erzgebirge von Ost nach West komplett auf Ski zu durchqueren.

Starterpakete, Unterlagen, Buchungsmöglichkeiten und weitere Informationen zum Winterabenteuer im Erzgebirge unter: snow.stoneman-miriquidi.com

Hinweis: Die Touren sind abhängig von Schnee- und Witterungsbedingungen. Wegen Schneemangels oder starken Sturms können sie kurzfristig abgesagt werden.



Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e. V.

Ronny Schwarz

Produktmanagement Rad, MTB, Stoneman Miriquidi

Adam-Ries-Straße 16,

09456 Annaberg-Buchholz

Tel. +49 (0) 3733 188 00 15

info@stoneman-miriquidi.com



Das Staatsschauspiel Dresden sucht Kulturinteressierte

Das Staatsschauspiel Dresden sucht Kulturinteressierte aller Altersstufen, die Lust haben, gemeinsam Kulturprojekte im ländlichen Raum zu erfinden und umzusetzen. Ziel der Initiative ist es, nachhaltige Impulse für eine Kultur des Miteinanders anzustoßen und zu unterstützen.

Es können Konzerte in der Scheune, Landschaftstheaterprojekte, Schreibfestivals für Alle, Kulturcafés, Geschichtswerkstätten, Kino im Frisörsalon uvm. entstehen. Kultureinrichtungen, Vereine, bürgerschaftliche Initiativen, Kulturschaffende oder kulturinteressierte Laien jeden Alters aus sächsischen Gemeinden mit bis zu 40.000 Einwohnern, die nicht weiter als 60 km von Dresden entfernt liegen, können sich bewerben.

In der Bewerbung soll eine grobe Idee oder eine Fragestellung skizziert werden. Wichtig ist, dass sich keine Einzelperson bewirbt, sondern dass sichtbar wird, dass mehrere Personen Interesse an der Idee haben und Lust haben, sich einzubringen. Wenn Ihre Bewerbung ausgewählt wird, kommt die Projektleitung von X-Dörfer in Ihren Ort, um die Idee gemeinsam weiterzuentwickeln und herauszufinden, wo das Projekt Unterstützung braucht. Braucht es noch eine zündende Idee, weitere engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter aus dem Ort oder den Nachbargemeinden, eine Organisationsstruktur, Kooperationspartner oder Profikünstler von außen?

Die Idee soll schließlich von den Beteiligten mit der Unterstützung der Projektleitung von X-Dörfer vor Ort umgesetzt werden.

Der Projektzeitraum sind die Jahre 2023 und/oder 2024.

Das Projekt bietet je nach Bedarf:

- Beratung bei der Ideenfindung
- Unterstützung bei der Organisation
- Honorare für Künstlerinnen und Künstler, die im Ort leben oder die von außen eingeladen werden.
- ggf. Reise- und Unterbringungskosten
- Sachkosten für das Projekt
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- bei erfolgreichem Projektabschluss ggf. Hilfestellung bei Anträgen für Fördermittel für das Folgejahr

Bewerbungsanforderungen:

- Erste Idee
- Kurzes Motivationsschreiben
- Kurze Selbstdarstellung
- Grober Zeitplan
- Wen könnte man noch einbeziehen?

Die Bewerbung sollte insgesamt nicht mehr als ein bis zwei DIN A 4 Seiten umfassen.

Erläuterungen zur Bewerbung:

Nach einer Vorauswahl der eingegangenen Bewerbungen finden ein bis zwei Austauschtreffen vor Ort statt. Danach wird final entschieden, ob eine Zusammenarbeit im Interesse aller Beteiligten ist.

Falls die Antragstellung eine Barriere darstellt sowie für Rückfragen ist das Projektteam Miriam Tscholl und Claudia Leutemann unter xdoerfer@staatsschauspiel-dresden.de zu erreichen. Wir beraten Sie auch gerne in einem Online-Treffen oder Telefonat.

Wir freuen uns auf inspirierende Bewerbungen!

Einsendeschluss: man kann sich ab sofort bewerben, jedoch bis spätestens bis 15. März 2023



Giftfrei in den Frühling

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs.

Ab dem 4. Februar 2023 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs. Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 29 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z. B.:

- | Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- | Haushalt- und Fotochemikalien,
- | Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- | Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- | Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- | Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- | Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- | Batterien und Feuerlöscher
- | Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- | Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt ...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

Buchen Sie

Ihren Ostergruß!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Medienberater vor Ort

Jens Böhme berät Sie gerne.

0173 5617227 | jens.boehme@wittich-herzberg.de

Einladungen



Faschingsveranstaltungen mit dem HCC Halsbrücker Carneval Club e. V.

Herzlich willkommen zur 37. Saison

Unsere Faschingstermine:

18.02.2023
- Eintritt 9,99€
- Einlass ab 18. ⁰⁰ Uhr
- Beginn 19. ⁰⁰ Uhr
19.02.2023
- Eintritt 8,99€
- Einlass ab 14. ⁰⁰ Uhr
- Beginn 15. ⁰⁰ Uhr
20.02.2023
- Eintritt 3,00€
- 14. ⁰⁰ Uhr – 16. ⁰⁰ Uhr
Vorverkaufstermine:
04.02. & 11.02.
10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Reservierungen:
0371 - 7447985

Es sind noch Restkarten an der Abendkasse erhältlich. In diesem Sinne: HCC Okay.

gez. Jana Oertel

Minister für Öffentlichkeit & Medien

Conradsdorfer Carneval Verein e. V.

Liebe Faschingsfreunde,
wir bedanken uns für ein gelungenes Wintergrillen in geselliger Runde Mitte Januar.



Aber nach dem Wintergrillen geht es erst richtig los! Wir laden euch recht herzlich zu unserer Galaveranstaltung am Samstag, den 18.02.2023 ein. 19:00 Uhr öffnen wir für Euch die Tore zu unserem Märchenwald. An diesem Abend erfinden wir altbekannte Märchen neu und heizen euch mit unseren Tänzen und der Disco nach dem Programm richtig ein. Aber auch die ganz kleinen Faschingsfreunde kommen nicht zu kurz. Am Sonntag, dem 19.02.2023 möchten wir alle kleinen Piraten, Prinzessinnen, Feuerwehrmänner, ect. zu unserem Familienfasching einladen. Mit einem kleinen Programm und vielen Spielen machen wir uns ab 14:00 Uhr einen fröhlichen und bunten Nachmittag.

Für Kartenreservierungen meldet euch bitte unter:
01523 7024096

<p>Spieglein, Spieglein an der Wand, wer macht den besten Fasching im ganzen Land?</p>	<p>Termine im Februar</p>  <p>Galaveranstaltung Sa. 18.02.</p> <p>Einlass: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr Eintritt: 8€</p> <p>Familienfasching So. 19.02.</p> <p>Einlass: 14 Uhr Beginn: 15 Uhr Eintritt: 3,50€</p> <p>Wo: ehemaliger Jugendtreff Halsbrücke</p> <p>Kartenreservierung unter: 015237024096</p>
<p>Der CCV lädt zu einem märchenhaften Abend ein!</p>	

CCV helau!



Tipps für die Winterferien: Geführte Tour durch die Ausstellung „Sachsen hebt seine Schätze“

Geologie und Bergbau zum Anfassen und Erleben: Am Donnerstag, 23. Februar 2023 findet jeweils um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr eine Führung durch die interaktive Wanderausstellung „Sachsen hebt seine Schätze“ statt. Den Besuchern und Besucherinnen wird an Touchscreens, Experimenten und Modellen veranschaulicht, welche Rolle die Geologie im Alltag spielt, wie sie zur Energieerzeugung genutzt werden kann und mit welchen aktuellen Herausforderungen sich der Sächsische Geologische Dienst befasst. Ein

Erlebnis für Groß und Klein ist auch der begehbare Stollen mit Filmbeiträgen zu sächsischen Rohstoffen und das acht Quadratmeter große Wimmelbild. Dieses erzählt die Geschichte des Bergbaus in Sachsen vom 12. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Aufgepasst, in dem Wimmelbild sind auch einige kleine Kristalle versteckt! Schafft ihr es, sie alle zu finden? Wir freuen uns auf euren Besuch!



Die Wanderausstellung „Sachsen hebt seine Schätze“ ist bis Ostern im GEOPARK Sachsens Mitte in Dorfthain zu Gast und befindet sich im Georado-Multifunktionsraum „Geokompetenz“ im 1. OG (Talstraße 7, 01738 Dorfthain).

Reguläre Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:00 bis 16:00 Uhr und nach Voranmeldung unter kontakt@geopark-sachsen.de oder Tel.: 035055 696820.



Verein VII. Lichtloch e. V.

EINLADUNG ZUR MÄRCHENSTUNDE

Liebe Kinder,
... **es war einmal**, so oder ähnlich beginnen viele Märchen und im Gebäude des VII. Lichtlochs werden diese Worte nun auch zu hören sein. Wir laden euch ganz herzlich zu einer Märchenstunde mit Frau Heike Wenige ein, wo ihr in unserem „märchenhaften“ Mannschaftsraum sicher spannende, etwas gruselige, bestimmt lustige und vor allem schöne Märchen hören werdet. Ihr erlebt wie toll es sein kann, Märchen vorgelesen zu bekommen und wie vielseitig die Geschichten der Märchen sein können. Bei einem kleinen Märchenquiz könnt ihr euer Wissen testen und für die richtigen Antworten gibt es sogar Preise zu gewinnen.



Wenn ihr Lust habt, dann bringt eure Geschwister und Freunde mit, wir freuen uns schon auf märchenhafte Kinder.

Wo: VII. Lichtloch in Halsbrücke, Straße der Jugend 49

Wann: 4. März 2023

Zeit: 14.30 bis 15.30 Uhr

Glück Auf!

Thurid Dittrich
Verein VII. Lichtloch e. V.

Modellbahnbörse

Sonntag, 5. März 2023

Tausch
und
Verkauf



9 Uhr bis 14 Uhr geöffnet

- Lokomotiven
- Wagen
- Gebäude
- Figuren
- Ersatzteile



- alle Spurweiten
und Epochen
- neu oder
gebraucht

Gaststätte Brauhaus Freiberg
Körnerstraße 2

Freiberger
Modelleisenbahnclub
1965 e.V.



www.freiberger-mec.de
boerse@freiberger-mec.de



KULTUR ERLEBEN – zwischen Wald und Fluss

Vereine der Gemeinde Halsbrücke
präsentieren sich

Das Vereinsleben kommt wieder in Gang! In der Gemeinde Halsbrücke mit seinen zehn Ortsteilen gibt es über 30 Vereine, die eine große Bannbreite bedienen. Da gibt es die Heimatvereine, die sich u. a. der Ortsgeschichte widmen, Bergbautraditionen pflegen oder Ortsveranstaltungen organisieren. Drei aktive Faschingsclubs sorgen aktuell in der fünften Jahreszeit für ausgelassene Feiern und bunte Unterhaltung. Und dann geht das Vereinsleben noch weiter mit den Vereinen, die sich mit unserer Flora und Fauna befassen und nicht zuletzt gehören auch Musikvereine zum Spektrum der Vereinslandschaft. Alle Vereine hatten in den zurückliegenden Jahren mit den Coronaeinschränkungen zu kämpfen. Versammlungen, egal in welcher Form, konnten nicht stattfinden, Projekte blieben liegen, Proben waren unmöglich und an Präsentationen, Konzerte, Wettkämpfe u.ä. war monatelang nicht zu denken. Aktuell scheint die Pandemie überwunden und das Vereinsleben ist in vollem Gange und stabilisiert sich. Gelegenheit, sich untereinander kennenzulernen, denn wem ist schon die gesamte Vereinsbreite in der Gemeinde bekannt? Kann man einen Kaninchenzüchterverein mit einem Akkordeonorchester zusammen bringen? Passen Chormusik und Faschingsballett zusammen?

Ja – sagten einige Vereine aus allen Ortsteilen von Halsbrücke, als man sich im Herbst letzten Jahres traf, um über eine gemeinsame Veranstaltung nachzudenken und zu diskutieren. Natürlich gab es zunächst unterschiedliche Vorstellung zu Termin und Ort einer solchen Veranstaltung, da es auch Vereine

gibt, die an bestimmte Örtlichkeiten gebunden sind und für diese und ihre Arbeit werben wollen. Denn das ist letztendlich auch ein Ziel des Vereinstages: Nachwuchsgewinnung! Letztendlich einigten sich die knapp 20 beteiligten Gruppen auf eine

Vereinsmesse

am Sonnabend, dem 18.03.23
in der Freizeithalle Hetzdorf.

Zusammen einen Tag gestalten, den Einwohnern der Gemeinde zeigen, was man für ein Profil hat und natürlich auch die Einladung zur Mitarbeit im Verein, dass sollten die Ziele sein. Im nächsten Schritt stand die Lösung der Frage, was denn nun für jeden Verein die günstigste Präsentationsmöglichkeit sein könnte. Ein Tierzüchterverein passt nicht so recht auf die Bühne und Funkengarden der beheimateten Faschingsclubs wollen tanzen. Und in diesen „Spagat“ kommen dann noch die Heimatvereine, musikalische Gruppen und Moderation. Ergebnis ist ein bunter Mix aus Präsentationsständen im Saal und einem bunten attraktiven Bühnenprogramm, das vom Akkordeonorchester Hetzdorf, „terzschlag“ bis hin zur Gruppe Reflex geprägt wird.

Eröffnung der kleinen Messe ist 13:30 Uhr. Von diesem Zeitpunkt an können die 12 Stände in der Halle mit ihren Angeboten von der Kinderbetreuung bis zum Sport und Präsentationen der Vereine VII. Lichtloch und Siedlerverein Erzwäsche u.a. besichtigt werden und Vereinsmitglieder stehen den Interessenten Rede und Antwort.

15:00 Uhr beginnt das Bühnenprogramm, das eine attraktive Mischung von Tanz, über Gesang bis zur Tanzmusik beinhaltet. Knapp zwei Stunden werden die unterschiedlichen Vereine bei Kaffee und Kuchen Einblick in ihre Arbeit geben. Moderiert wird die Bühnenshow vom Hetzdorfer Gerd Edler, der auch die Vereine vorstellen wird, die nicht aktiv auf der Bühne sind.

18:00 bis 19:00 Uhr schließt die Halle, denn es erfolgt der notwendige Umbau, denn Abschluss bildet ein bunter Tanzabend mit BLUE EFFEKT und DJ FIRE Entertainment.

Während die Nachmittagsveranstaltung eintrittsfrei ist, wird für den Tanzabend ein Entgelt in Höhe von 9,00 € erhoben. Unter Vorlage der Eintrittskarte erhält man bei der Tanzveranstaltung ein adäquates Essen.

Der Vorverkauf beginnt ab dem 01.03.2023 über den Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e.V.; E-Mail: <http://heimatverein-am-tharandter-wald.mein-verein.de>.

Andreas Schwinger
Projektverantwortlicher

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch!

Haida		
01.03.	Günther Dittrich	74. Geburtstag
Halsbrücke		
08.03.	Günther Schmidt	70. Geburtstag
Niederschöna		
11.03.	Klaus Göhler	85. Geburtstag
Krummenhennersdorf		
11.03.	Renate Wünsche	85. Geburtstag
13.03.	Hartmut Haubold	75. Geburtstag
Conradsdorf		
15.03.	Wolfgang Kallauch	70. Geburtstag

Hetzdorf

18.03. Horst Sparmann 75. Geburtstag

Tuttendorf

19.03. Margaretha Wollmann 85. Geburtstag

21.03. Winfried Münch 70. Geburtstag

Halsbrücke

27.03. Helga Großmann 88. Geburtstag



Wir gratulieren

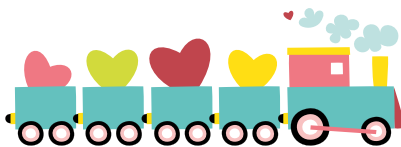
„Zur Goldenen Hochzeit“

17.03. Heidemarie und Thomas Liebscher, Conradsdorf
 30.03. Christa und Eberhard Aehnelt, Halsbrücke



„Zur Geburt“

31.10. Mina Elenya Junold Hetzdorf



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstplan für die Kirchgemeinde Halsbrücke

19. Februar, Estomihi

10.00 Uhr Tuttendorf, Abendmahlsgottesdienst
 Kollekte besondere Seelsorge

26. Februar, Invokavit

10.00 Uhr Oberschaar, Abendmahlsgottesdienst
 Kollekte eigene Gemeinde

3. März, Freitag

19.00 Uhr Halsbrücke, Weltgebetstag
 Kollekte Weltgebetstagsprojekte

5. März, Reminiszenz

10.00 Uhr Niederschöna, Familiengottesdienst zum Weltgebetstag
 Kollekte eigene Gemeinde/Weltgebetstagsprojekte

12. März, Okuli

10.00 Uhr Conradsdorf, Abendmahlsgottesdienst
 Kollekte Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen

19. März, Lätare

10.00 Uhr Halsbrücke, Abendmahlsgottesdienst
 Kollekte Lutherischer Weltdienst

Feuerwehrrnachrichten

Rückblick der Feuerwehr Halsbrücke auf das Jahr 2022

Bei der Jahreshauptversammlung, die am 28.01.2023 im Gerätehaus stattfand, konnte der Wehrleiter Peter Mai neben den anwesenden Mitgliedern, auch die Gemeinderäte Matthias Ufer, Tino Kluge und Klaus Bernhard sowie den stellvertretenden Kreisbrandmeister Kamerad Ingo Gruß und den 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen Kamerad Ronny Bobe begrüßen.

Die personelle Stärke der Wehr setzte sich Ende 2022 aus 67 Kameradinnen und Kameraden in den aktiven Abteilungen Feuerwehr und First Responder, 12 Kameradinnen und Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung und 19 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr, sowie 13 Kinder in der Kinderfeuerwehr zusammen.

Nach Erfüllung der geforderten Mindestdienstzeit und nach erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrgängen konnten Kameradin Luna Partzsch zur Feuerwehrfrau und Kamerad René Dittrich zum Oberfeuerwehrmann befördert werden.

Einen besonderen Höhepunkt der Veranstaltung bildeten die Auszeichnungen für treue Dienste in der Feuerwehr. So blickten die Kameraden Maxl Büchner und Steve Schulte auf 10 Jahre, Kamerad Marcel Kluge auf 20 Jahre, Kamerad Kai Zimmer auf 25 Jahre, Kamerad Dieter Winterlich auf 40 Jahre und Kamerad Steffen Heinke auf 50 Jahre aktiven Dienst zurück. Die Kameraden Dieter Henker und Helmar Lorenz wurden für 60 Jahre und Kamerad Horst Wittig für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr besonders geehrt.

Für die Ausbildung opferten die Kameradinnen und Kameraden im Vorjahr 2.517 Stunden ihrer Freizeit im Rahmen der regulären Dienstdurchführung im Bereich Feuerwehr und 1.185 Stunden im Bereich der Abteilung First Responder. Hierzu kamen zusätzlich 1.654 Stunden im Rahmen der Ausbildung auf Landkreisebene und 136 Ausbildungsstunden an der Landesfeuerweherschule in Nardt.

Die Feuerwehr Halsbrücke wurde im letzten Jahr zu 47 Einsätzen gerufen. Diese umfasste das übliche Aufgabenfeld, wie zum Beispiel Brände, Wasser- und Sturmschäden, Tragehilfen für den Rettungsdienst, First Responder-Einsätze, Brandmeldeanlagen, Ölspurbeseitigungen und Verkehrsunfälle.

Im vorigen Jahr wurden infolge der Einsätze durch die beteiligten Kameraden insgesamt 462,5 Stunden geleistet.

Nicht mehr zählbar sind die vielen Stunden, welche von den Kameradinnen und Kameraden neben den offiziellen Diensten geleistet werden, um zum Beispiel Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten an unseren Fahrzeugen und Geräten auszuführen oder ganz einfach nur, um die allgemeine Ordnung und Sauberkeit zu gewährleisten. Dies sind selbstverständlich nur einige Beispiele für die Arbeiten und die damit verbundenen Zeitaufwendungen, welche von den Kameraden außerhalb des Dienstgeschehens in und am Gerätehaus erbracht wurden und werden.

Der Altersdurchschnitt unserer aktiven Kameradinnen und Kameraden beträgt 38,61 Jahre, womit wir sehr zufrieden sein können und wahrscheinlich auch im vorderen Bereich der Wehren unseres Landkreises liegen. Aber um diesen Schnitt halten zu können, möchten wir interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Halsbrücke für die ehrenamtliche Tätigkeit in unseren Reihen begeistern. Wir bieten Kame-

radschaft, den Umgang mit modernen Feuerwehrfahrzeugen und technischen Geräten und die Möglichkeit, anderen in Not befindlichen Mitbürgern zu helfen.

Darüber hinaus möchten wir auch alle Mädchen und Jungen ansprechen. Die Mitgliedschaft in einer Kinder- oder Jugendfeuerwehr ist eine sinnvolle Freizeitgestaltung, bei der Teamgeist und die individuellen Fähigkeiten der Jugendlichen mit Spaß und Engagement für die ehrenamtlichen Aufgaben in der Gesellschaft besonders gefördert werden. Sprecht uns einfach an oder schreibt eine E-Mail an jugendwart@feuerwehr-halsbruecke.de.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung fand die Neuwahl der Ortswehrleitung statt. Im Folgenden die Ergebnisse, der alle 5 Jahre stattfindenden Wahl:

Wehrleiter	Peter Mai
stellvertretender Wehrleiter	André Weiß
Feuerwehrausschuss	René Dittrich
	Falk Beger
	André Weiß
	Ronny Bobe
	Kai Zimmer
	Sebastian Hertwig
Leiter Abteilung First Responder	Guido Rudolph
stellv. Leiter Abteilung First Responder	Eric Sadransky
Jugendfeuerwehrwart	Eric Sadransky
stellvertretender Jugendfeuerwehrwart	Steven Wurscher
Kinderfeuerwehrwart	Sara Bobe
stellv. Kinderfeuerwehrwart	Tina Lantzsch
Leiter der Alters- und Ehrenabteilung	Dietmar Hannig
Stellv. Leiter der Alters- und Ehrenabteilung	Tino Zönnchen
Kassenwart	Anja Neef-Johne

Wehrleiter Peter Mai bedankt sich im Namen der Wehrleitung bei allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Halsbrücke für die geleistete Arbeit und ihre hohe Einsatzbereitschaft zum Wohle und zur Sicherheit der Bürger und Einrichtungen der Gemeinde Halsbrücke. Des Weiteren möchten wir uns bei den Ehepartnern und Angehörigen bedanken, die oftmals auch selbst mit Hand angelegt haben und für unsere Arbeit viel Verständnis aufbringen.

Für eine sehr gute Zusammenarbeit im Jahr 2022 bedanken wir uns den Ortsfeuerwehren Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf, Hetzdorf, Krummenhennersdorf, Niederschöna und Oberschaar.

gez. P. Mai
Wehrleiter



Ehrung Kamerad Maxl BÜchner für 10 Jahre aktiver Dienst



Ehrung Kamerad Marcel Kluge für 20 Jahre aktiver Dienst



Ehrung Kamerad Kai Zimmer für 25 Jahre aktiver Dienst



Beförderungen zum Kamerad René Dittrich zum Oberfeuerwehrmann



Ehrung Kamerad Horst Wittig für 70 Jahre und Kamerad Dieter Henker für 60 Jahre Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Niederschöna

Jahreshauptversammlung am 20.01.2023

Am 20.01.2023 führten wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung durch, in welcher wir das zurückliegende Dienstjahr 2022 Revue passieren ließen.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte der stellv. Wehrleiter Kamerad Peter Hähnel die anwesenden aktiven und alters Kameraden, Bürgermeister Andreas Beger sowie den stellv. Gemeindeführer und stellv. Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden Kamerad Ronny Bobe.

Danach trug der Wehrleiter, Kamerad Alexander Riedel seinen Rechenschaftsbericht vor. Zum Stichtag 31.12.2022 zählte die Feuerwehr Niederschöna 31 Aktive und 12 Kameraden in der Alters- Ehrenabteilung. Der Altersdurchschnitt der Wehr beträgt 34,8 Jahre. Insgesamt wurden im Jahr vergangenen Jahr 1116 Gesamtdienststunden geleistet. 420 Ausbildungsstunden leisteten unsere Kameradinnen und Kameraden auf Kreisebene oder an der Landesfeuerwehrschule. Weiter gab er einen Überblick über die Einsätze im Jahr 2022. Insgesamt rückten wir zu 11 Einsätzen und einer Gemeindeübung mit durchschnittlich 7,5 Kameraden aus. Insgesamt wurden 3265,5 Stunden gemeinnützige Arbeit geleistet. Diese hohe Zahl wurde auch aufgrund des Festwochenendes zu unserem 90-jährigen Jubiläum erreicht. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren und tatkräftigen Unterstützern, ohne die dieses Festwochenende nicht möglich gewesen wäre. Am Schluss des Berichts bedankte sich der Wehrleiter bei den Kameraden, dem Gemeindeführer, dem Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung für die geleistete Arbeit, die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Es folgte der Rechenschaftsbericht des Jugendwartes Florian Dittrich. Während des vergangenen Jahres stieg die Mitgliederzahl von 21 auf 22 Jugendliche. Die Jugendfeuerwehr traf sich zu 28 Diensten in Hetzdorf, Niederschöna und Oberschaar. Höhepunkte waren unter anderem das Zeltlager im Freizeitbad Hetzdorf, mit den Jugendfeuerwehren von Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf, Halsbrücke und Großschirma und der 24h Dienst. Der Jugendwart bedankte sich in seinem Bericht bei den Betreuern und Unterstützern der Jugendfeuerwehr, dem Feuerwehrausschuss der FF Niederschöna, bei den Ortswehren Oberschaar und Hetzdorf, der Gemeindeverwaltung und der Gemeindeführung für die gute Zusammenarbeit. Die Grußworte der Gäste eröffnete Bürgermeister Andreas Beger. Er überbrachte Grüße der Gemeinde und des Gemeinderates und bedankte sich für die geleistete Arbeit, auch im Namen der Bürger. Ganz besonders begrüßte er Kamerad Lennard Roth, der im September 2022 mit dem Sächsischen Bürgerpreis und mit dem Jugendpreis der Stadt Freiberg ausgezeichnet wurde. Die Ortswehren müssen sich immer wieder erneuern und leben Kameradschaft im Ort. Er verurteilte die jüngsten Angriffe auf Vertreter in Uniform in Deutschland und dankte für die Verlässlichkeit, mahnte aber auch dass die Kameraden aufgrund von immer mehr Einsätzen und zusätzlicher Aufgaben nicht überlastet werden dürfen. Für das Jahr 2023 sind Investitionen von 190.000 Euro geplant – davon 80.000 Euro für neue Atemschutzgeräte.

Als nächstes sprach der stellv. Gemeindeführer und stellv. Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzender Ronny Bobe. Die Gemeindeführung Halsbrücke hat 184 aktive Kameraden, davon 39 Kameradinnen. Die Kinder -und Jugendfeuerwehren zählen 78 aktive Jugendliche, die Alters -und Ehrenabteilung 89 Kameraden. Der Altersdurchschnitt beträgt 38,7 Jahre. Die Gemeindeführung wurde im vergangenen Jahr zu 65 Einsätzen

gerufen. Daraus ergaben sich 1280 Gesamteinsatzstunden. Sowie 8852 Ausbildungsstunden für die aktive Abteilung und 4000 Ausbildungsstunden für die Kinder – und Jugendfeuerwehren. Er dankte allen für ihre Einsatzbereitschaft und bittet das wir immer gesund von unseren Einsätzen zurückkommen. Danach überbrachten die verschiedenen Ortswehren die besten Grüße ihrer Wehren. Überraschend war auch eine Kameradin unserer Partnerfeuerwehr aus Loccum angereist. Sie überbrachte die Grüße der Kameradinnen und Kameraden aus Loccum.

Im Anschluss an die Grußworte folgten die Beförderungen. Dieses Jahr konnten 2 Kameradinnen und 3 Kameraden befördert werden: die Kameradinnen Luisa Kenzel und Ronja van Lengen wurden zur Hauptfeuerwehrfrau befördert. Die Kameraden Toni Engelmann und Peter Hähnel wurden zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Kamerad Alexander Riedel wurde zum Brandmeister befördert.

Weiter wurden ausgezeichnet für 10 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft die Kameraden Lars Pruschke und Alexander Kodym. Kamerad Franz Göhler wurde für 20 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet, sowie Kamerad Herbert Bormann für 40 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft. Bei der Ehrung unseres langjährigen Wehrleiters Hebert Bormann erhoben sich alle Anwesenden, applaudierten und zeigten im damit ihre Anerkennung.



Zum Schluss gab der Wehrleiter Alexander Riedel noch einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr.

Es sollen wieder zahlreiche Veranstaltungen und Dienste stattfinden. Augenmerk wird wieder auf die Zusammenarbeit mit den anderen Ortswehren, gerade im Bereich Ausbildung gelegt. Außerdem bedankte er sich bei denjenigen, die die diesjährige Jahreshauptversammlung vorbereitet haben.

gez. Wehrleitung der FF Niederschöna



Freiwillige Feuerwehr Hetzdorf

Rückblick zum Wintergrillen bei der Ortsfeuerwehr Hetzdorf

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnten wir bei bestem Winterwetter am 28.01.2023 ab 17.00 Uhr zahlreiche, gut gelaunte, hungrige und durstige Gäste am Gerätehaus Hetzdorf begrüßen.

Die Kameraden bedanken sich ganz herzlich für euer Kommen und eure Unterstützung.



Wir würden uns freuen, euch am 07.04.2023 zum „**Osterschmaus**“ wiederzusehen.

Wenn es euch gefällt, was wir machen, dann kommt zu uns und macht mit!!!! Egal ob männlich oder weiblich, spricht uns an oder kommt einfach mal zum Dienst vorbei. Hab Mut und werde ein Teil von uns.

Kommt zur FFW Hetzdorf!!!!

Wehrleitung der OF Hetzdorf

Nachruf

Wir trauern um unseren Kamerad

Löschmeister

Reiner Lange

Seit 63 Jahren war er Mitglied der
Freiwilligen Feuerwehr Oberschaar.

Mit Reiner verlieren wir einen allseits geschätzten und zuverlässigen Kameraden, den wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie
sowie allen Angehörigen.

Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Oberschaar



Vereinsmitteilungen



Der Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e. V. informiert



Nach mehr als zwei Jahren Pause fand in der Hetzdorfer Sportlerklausur am 12. November 2022 unter Beteiligung von elf Teilnehmern, zum Teil echte Profis und erst noch Anfänger, unsere Brauchtumsveranstaltung „das Sauerkrautherstellen“ wieder statt.

Ein Sauerkrautteilnehmer verfasste in eigens erstellten Versen zur „Sauerkrautherstellung und -verkostung“ Folgendes:

„Ich hör´ kaum noch menschlich´ Wort, nur Stampfgeräusche an jenem Ort, Schon kommt der Hobelmann nun mit neuem Rohstoff für´s emsige Tun. Ich stampfe, stampfe, ich salze und würz´...“



Nachdem die Teilnehmer ihre Pötte gefüllt und die Deckel auf den Gefäßen hatten, durften die Sauerkrautvariationen vor sich hin fermentieren,

„... wo hier, seit Mitte November – bei eher 15 als 25 Grad – und völlig ungestört, mein 1. Sauerkraut-Ansatz ganz still vor sich hin fermentiert.“



Mit der Einladung zur Verkostung der Sauerkrautprodukte hieß es am Sonntag, dem „29. Januar 2023, 14 Uhr kommt der Wahrheit ernste Stunde, Experten prüfen in geheimer Runde...“

dass geschmacklich beste Sauerkraut des Jahrgangs 2022/2023.



Dem Erstplatzierten (wohnhaft in Freiberg) wurde als Pokal der „Sauerkrautstößel“ sowie ein Präsentkorb überreicht. Die Plätze 2 und 3 teilten sich TeilnehmerInnen aus Hetzdorf.

Wir danken Familie Heber für die Durchführung und Bewirtung in der Sportlerklausur, dem 3-köpfigen Jury-Team, Familie Schaller für die Organisation und für die leckeren Sauerkrautköstlichkeiten bei der Verkostung sowie dem Verfasser der Zitate für seine Eindrücke des Sauerkrautherstellens

und freuen uns schon auf November 2023, wenn es wieder heißt:

„morgens dann, treff' ich vor Ort fröhlich schwatzende Leute an. Nach der Begrüßung geht's in medias res, ...“

Mit freundlichen Grüßen

L. Kirmes

im Namen des Vorstandes



VfB „Saxonia“ Halsbrücke e. V.

Sehr geehrte Mitglieder, Funktionäre, Eltern, Sponsoren, Fans und Sportfreunde.

Die Saison 2022/2023 geht nun in die zweite Halbserie und speziell für unsere Außensportler ist die Hallenphase so gut wie abgeschlossen. Somit steht der Rückrundenstart unmittelbar vor der Tür.

Grundlegend stand und steht uns die Mehrzweckhalle der Oberschule Halsbrücke, sowie eine weitere Halle in Freiberg zur Verfügung und verspricht für alle Sportler eine zentrale Anlaufstelle und ein qualitatives Training.

Aufgrund der geltenden Energieeinsparverordnung für öffentliche Gebäude, die in diesem Fall die Abschaltung von Warmwasser betrifft, ist jedoch anzumerken, dass ein Wettbewerbsbetrieb und die damit verbundene Hygiene nicht gewährleistet werden konnte.

Dieser Umstand wurde überwiegend von unseren Mitgliedern akzeptiert, jedoch abteilungsübergreifend deutlich kritisch an die Vereinsführung herangetragen. Deshalb blieben leider auch einige Sportfreunde ihren sonst geliebten Aktivitäten fern.

In der Abteilung Fußball können wir insgesamt auf eine sehr erfolgreiche Hallensaison zurückblicken!

Unsere eigenen Vereinsturniere bestritten wir am 14.01. und 15.01.2023 in der Halle des Bernhardt-von-Cotta Gymnasiums, in Brand-Erbisdorf. Hier konnten wir unsere F-, E-, B- & A-Jugendmannschaften mit ihren Gegnern erfolgreich ins Rennen schicken.

Es waren angenehme, faire, gut besuchte und für das kommende Jahr vielversprechende Veranstaltungen. Dafür bedanken wir uns bei allen Akteuren, die hier wahrhaftig Zeit und Schweiß eingebracht haben. Tausend Dank!

Ebenso können wir mit großem Stolz verkünden, dass unsere A-Jugend den Hallenkreismeistertitel, die B-Jugend den Vize-Hallenkreismeistertitel und auch unsere 1. Männermannschaft den Vize-Hallenkreismeistertitel erreicht haben.

Eine großartige Leistung und die besten Glückwünsche dafür!



1. Männermannschaft



A-Jugend



B-Jugend

Unabhängig von den bisher sportlich erzielten Ergebnissen, freuen wir uns sehr, nun noch einmal offiziell mitteilen zu können, dass der Meilenstein „Erneuerung Sportanlage“ im vollen Gange ist.

Es ist geplant, dass beginnend ab März 2023 die Sanierungs- & Modernisierungsmaßnahmen beginnen und die Arbeiten bis Sommer 2023 größtenteils beendet sind.

Münden soll die Fertigstellung bestenfalls zu einer Feierlichkeit, die unser Verein ab diesem Jahr für Mitglieder und Öffentlichkeit einführen möchte.

Dieses VEREINSFEST soll am 01.07.2023 auf dem Gelände des VfB SAXONIA Halsbrücke e. V. stattfinden. Nähere Details werden zeitnah bekanntgegeben.

Weitere News aus der Abteilung Fußball:

Wie nun allen bekannt, bewirbt unser Verein stets die Weiterbildung unserer Mitglieder und es freut uns sehr, dass nun drei Übungsleiter (Dominic Thierbach, Mario Rühle und Andre Volland aus unserem Jugendbereich das DFB-Zertifikat „Kindertrainer“ erfolgreich absolviert haben.

Lehrgänge weiterer Übungsleiter und ehrenamtlicher Vorstände sind geplant und es ist unser Ziel diese Entwicklung fortlaufend anzustreben.

Abschließend möchten wir abteilungsübergreifend den jeweiligen Übungs- und Abteilungsleiterinnen und -leitern, für ihre gute und wichtige Arbeit danken und wünschen natürlich auch allen Spielerinnen und Spielern einen guten und weiterhin erfolgreichen Rückrundenstart.

Info:

Der VfB SAXONIA Halsbrücke e. V. bietet allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die Möglichkeit zur passiven Mitgliedschaft, für einen jährlich Beitrag von 24,- €.

Nähere Infos und benötigte Formulare finden Sie unter:

www.vfb-halsbruecke.de

oder schreiben Sie an: vorstand@vfb-halsbruecke.de

Wir wünschen wir Ihnen beste Gesundheit und dabei ein kräftiges „Sport frei“.

i. A. Tony Szallies
stellv. Vorsitzender

**100 Jahre Sport in Hetzdorf**

Wie bereits in der Oktoberausgabe 2022 des Halsbrücker Anzeigers bekannt gegeben, will der Hetzdorfer SV im Mai/Juni 2024 sein 100-jähriges Jubiläum begehen.

Bis dahin sollen aber nicht nur die Organisatoren schwitzen, nein auch alle anderen.

Aus diesem Grunde wird ab Mai 2023 die Aktion

„100 Kilometer für 100 Jahre Sport in Hetzdorf“

ins Leben gerufen.

Im Laufe eines Jahres sollen 100 Kilometer im Laufen, Nordic Walking, Wandern und Fahrradfahren für den Hetzdorfer Sport zurückgelegt werden. Dafür werden in organisierten Gruppen regelmäßige Termine angeboten, um diese 100 Kilometer, in kürzeren und längeren Etappen, zurück zu legen. Die entsprechenden Termine werden ab April diesen Jahres auf der Homepage www.hetzdorfer-sv.de sowie auf Facebook www.facebook.com/hetzdorfersv bekannt gegeben. Im Rahmen der Festwoche im Mai/Juni 2024 werden dann alle Teilnehmer bzw. alle die, die die 100 Kilometer erfolgreich zurückgelegt haben ausgezeichnet.

Wir rufen schon heute alle jungen und älteren Leser zur Teilnahme an dieser sportlichen Betätigung auf.

Weiterhin ist das Organisationsteam immer auf der Suche nach:

- alten Sportgeräten und Sportutensilien (z. B. Turngeräte, Bälle, Sportbekleidung, Box- und/oder Torwarthandschuhe ...) möglichst aus früherer Zeit
- Fotos von Sporttreibenden aus den Jahren ab 1924 oder den Hetzdorfer Sportgemeinschaften und Vereinen nach 1945
- Dokumente und Zeitungsartikel
- Sponsoren
- ...

Sollten Sie mit vorgenannten Materialien behilflich sein können, sich mit einer Spende beteiligen wollen oder nur Anmerkungen bzw. Fragen zu diesem Jubiläum haben, dann wenden Sie sich bitte per E-Mail an das Organisationsteam (100-Jahre@hetzdorfer-sv.de). Wir würden uns dann mit Ihnen in Verbindung setzen. Fotos oder Dokumente können Sie uns auch gerne bereits eingescannt per E-Mail schicken.

Wir zählen auf Sie und erhoffen uns eine große Resonanz.

Weitere Informationen zu „**100 Kilometer für 100 Jahre Sport in Hetzdorf**“ und den Festlichkeiten 2024 werden regelmäßig folgen.

Roland Sass

Leiter des Organisationsteam „100 Jahre Sport in Hetzdorf“
Hetzdorfer SV 1990 e. V.



Männersport

20 Jahre Männersport beim Hetzdorfer Sportverein 1990 e. V.

Im Vorfeld des 100-jährigen Jubiläums des Hetzdorfer SV im nächsten Jahr gibt es jetzt schon was zu feiern. Im März 2003 haben sich erstmals sportbegeisterte Herren aus der Umgebung zu einer Übungsstunde getroffen, aus der sich eine Abteilung mit dem vielsagenden und doch zu trockenen Namen Präventiver Männersport gegründet hat. Erster und dann langjähriger Übungsleiter war Peter Schlemminger, dem hier für sein Engagement und Herzblut über all die Jahre bis 2019 nochmals gedankt sei. Vor 2 Jahren hat dann Bernd Bader übernommen. Jeden Mittwoch trifft sich eine bunte Gruppe, vom Landwirt bis zum Lehrer, vom Selbstständigen bis zum Rentner, vom Bergbauingenieur bis zum pensionierten Pfarrer um das zu machen, was einfach nur gut tut: etwas Ausdauer, Gelenke mobilisieren, verkürzte und verkümmerte Muskeln vom Fuß bis zum Nacken malträtiert, dabei den Rücken stärken und den Puls auch mal nach oben zu jagen. Unter fachgerechter Anleitung macht jeder, was er kann – Gesundheit

steht an erster Stelle. Der Spaß kommt natürlich nie zu kurz, wenn in der zweiten Stunde locker und auch ab und zu mit Leidenschaft (wer verliert schon gern) beim Volleyball um jeden Punkt gekämpft wird. Oft wird gleich nach dem Sport das sich einstellende Gefühl von innerer Zufriedenheit genutzt und in fröhlicher Runde zusammengesessen – Anlässe gibt es reichlich, ob Geburtstage oder neue Enkelkinder.

Abwechslung ist übers Jahr gesichert. Im Winter sind wir in der Sporthalle in Niederschöna – aber sobald Wetter und Licht es zulassen, geht's raus auf die Sportanlage an der B173, aufs Fahrrad oder mit Stöcken durch den Tharandter Wald und – jedes Jahr sehlichst erwartet – aufs Beachvolleyballfeld im Hetzdorfer Bad, inklusive anschließendem Sprung ins Wasser. Das schweißst zusammen und bringt auch Höchstleistungen hervor: Männer im besten Alter und darüber hinaus haben zuletzt erneut das Volleyballturnier im Sand von Oberschaar gewonnen oder mit Weltmeisterin Christina Schwanitz, übrigens Ehrenmitglied des HSV, die Kugel gestoßen.

20 Jahre Präventiver Männersport – das kann man schon mal feiern und die Truppe dank Spaß am Bewegen, Treue in unruhigen Zeiten und dem uneigennütigen Zutun aller hochleben lassen. Interessenten sind mittwochs 19 Uhr herzlich willkommen! (Kontakt unter 0151 28085860). Es gibt übrigens auch eine Gruppe Ü60, die sich mit Übungsleiter Gerhard Schwenzer jeden Freitag um 15:30 Uhr in der Sporthalle Niederschöna trifft.

Sport frei!

Rico Neumann im Namen der Männersportler



Zum 20. Jubiläum gab es neue Trikots.

4	SG Rot-Weiß Netzen II	14:10	1.126,92
5	1. Conradsdorfer SV	11:13	1.065,17
6	SV Empor Spaatz	10:14	1.082,67
7	SV Bardenitz	8:16	1.101,25
8	BV Wusterwitz	8:16	1.045,17
9	SV Bohsdorf	6:16	1.090,55
10	TSV 65-Radensdorf	5:19	888,92

Besonders im Heimspiel gegen den SV Bohsdorf konnten Frank Schönfeld, Mike Rode und Benjamin Baro mit jeweils 292 Points ihr Potential ausspielen.

In der ersten Regionalliga Westsachsen verlief der Start ins neue Jahr für die zweite Mannschaft des CSV ausgeglichen. Eine Niederlage zu Hause gegen die Sportfreunde vom SV Bobritzschtal mit 934 : 1040 Points und ein Sieg beim 1.Chemnitzner BC mit 908 : 939 Points. Gute Ergebnisse erspielten Jens Schirmer mit 269 Points, Heiko Gläser mit 244 Points und Franz Wiegand mit 242 Points.

Der dritten Mannschaft fehlte leider der Schwung für das neue Jahr. Sie hat dieses Jahr so schlecht begonnen wie sie das letzte aufgehört hatte. Zwei Niederlagen mit schwachen Ergebnissen gegen den Hirschfelder SV und die SG Dittmannsdorf kosteten den ersten Tabellenplatz.

Besonders zu erwähnen ist unser Sportfreund Friedrich Küttner, der auch im hohen Alter von 89 Jahren (dazu nochmals herzlichen Glückwunsch) aktiv an Wettkämpfen teilnimmt und so nicht nur der älteste aktive Spieler des CSV sondern des gesamten Landkreises ist.

Sport frei!

gez. Thomas Haufe



Anzeige(n)

Conradsdorfer Sportverein CSV 61, Abteilung Billard



Mit Schwung ins Neue

Die erste Mannschaft des CSV ist mit drei Siegen und einer Niederlage ins neue Jahr gestartet und kann sich damit im Mittelfeld der Tabelle festsetzen.

CSV – SV Bohsdorf	1133 : 1075 Points
CSV – TSV 65 – Radensdorf	1069 : 1054 Points
CSV – BSV 1959 Hörlitz	1084 : 1067 Points
BSV 1956 Hörlitz – CSV	1130 : 967 Points

Platz	MANNSCHAFT	Punkte	Schnitt
1	Falkenberger SV	22:0	1.174,36
2	BSV Blumberg	18:6	1.102,83
3	BSV 1959 Hörlitz	16:8	1.108,92

100 km für 100 Jahre Hetzdorfer Sportverein



NORDIC WALKING KURSE

ab 16.03.2023 donnerstags 9:30 Uhr
und 27.03.2023 montags 17:30 Uhr

Infos und Anmeldung:

PHYSIOTHERAPIE

SCHÜTZENMEISTER

Am Bergschlößchen 12
09633 Hetzdorf · Tel.: 035209/20455
info@schuetzenmeister-physiotherapie.de

Abschied nehmen



© Pixelio/Florentine

Danke

Und immer sind da Spuren
deines Lebens: Gedanken,
Bilder, Augenblicke und
Gefühle. Sie werden uns
immer an dich erinnern.

Steffen Vogel

* 11.4.1970 † 9.1.2023

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme
in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit
uns von meinem lieben Mann und unserem Papa
Abschied nahmen.
Ein besonderer Dank gilt dem Palliativnetz Freiberg,
dem Pflegedienst des DRK, dem Bestattungshaus
Steinmetz und Frau Queck sowie unserer Familie
und allen Freunden, die uns auf diesem Weg
begleitet und unterstützt haben.

Doreen mit Johanna und Richard

Falkenberg, Januar 2023

Suche in bzw. um Halsbrücke

Ein- und Mehrfamilienhäuser, Wald- und Baugrundstücke

JH Immobilien | Telefon 0172 - 370 07 49 | www.immobilien-jh.de



www.Blumenspenden.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

- Krankenfahrten f. alle Kassen u. Berufsgenossenschaften
- Flughafen- und Bustransfer
- Rollstuhlfahrten
- Taxifahrten



03731 69 16 500 • taxi-bobe@web.de

BESTATTUNGEN

Christine Schulze GmbH

Der letzte Weg muss bezahlbar bleiben!

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- kostenlose, individuelle Beratung
- einfühlsame Trauerbegleitung
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Trauerreden und Musik
- transparente Übersicht aller Kosten
- auf allen Friedhöfen zugelassener Bestatter
- Erledigung aller Formalitäten

★ ★ ★
FAIRE PREISE!
★ ★ ★

Tag & Nacht **03731 - 35744**

Donatsring 4 · 09599 Freiberg

info@schulze-bestattung.de · www.schulze-bestattung.de



www.body-balance-küttner.de

Termin sichern:
Tel. 03731 7744898

Herzlich
Willkommen

- Friseur für Damen, Herren und Kinder
- Kosmetik und Make-Up
- Massagen
- Fuß- u. Nagelpflege • Naildesign
- Hausbesuche für Senioren
- kostenfreier Parkplatz direkt vor dem Salon

♥ Beautysalon Küttner ♥
BODY BALANCE

Friseurmeisterin Anja Treu

Friseurmeisterbetrieb und Fitnessstudio

Alte Dresdner Str. 45 • 09633 Halsbrücke OT Conradsdorf

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 16.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

A bis Z

TAXI Windisch

Inh. Susi Windisch • 09599 Freiberg • Berthelsdorfer Str. 25

- ▶ Rollstuhltransport
- ▶ Krankenfahrten aller Kassen
- ▶ Kindersitze
- ▶ Kurierfahrten
- ▶ Vorbestellungen
- ▶ Flughafentransfer
- ▶ Rechnungsfahrten

Von A wie Anrufen
bis Z wie zufrieden Aussteigen.



0160 3662280 | 03731 7984646

windisch-taxi@web.de



Harz

CAREA Residenz Hotel Harzhöhe in Goslar-Hahnenklee



Ihr Hotel liegt ca. 18 km von Goslar entfernt am Fuße des Bocksberges. Es umfasst ein Restaurant, eine Kaminbar, Bierstube, Terrasse, Hallenbad, Billard, Disco und einen Aufzug.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Nutzung des Hallenbads
- ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfüg.)



Beispiel Doppelzimmer



Bocksbergseilbahn



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
19.11. - 28.11.23, 17.12. - 20.12.23		139	219	299
21.02. - 12.03.23, 02.11. - 18.11.23		159	259	359
05.04. - 12.04.23, 26.04. - 02.05.23, 17.05. - 30.05.23		199	319	439

EZZ: 20 €/N. **Kurtaxe:** ca. 2,30 € p. P./N.
Weitere Termine buchbar.

Reise-Code: reha

schon ab € **139,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive

Erzgebirge

Landhotel Am Alten Zollhaus in Zschorlau



Schloss Schwarzenberg

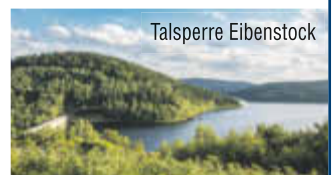
Ihr Hotel ist ca. 9 km von der Talsperre Eibenstock entfernt. Es bietet ein Restaurant, eine Terrasse sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Fitnessbereich und Solarium.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna und Fitnessbereich
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit) ✓ u. v. m.



Talsperre Eibenstock



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
05.11. - 30.11.23		99	169	229
13.02. - 04.11.23		139	229	289
01.12. - 18.12.23		169	279	389

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

Reise-Code: amzs

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Bayerischer Wald

Hotel Klosterhof in Neukirchen beim Heiligen Blut

Ihr Hotel besteht aus zwei Gebäuden und liegt ca. 500 m entfernt vom Ortskern. Es bietet u. a. Restaurant, Bar, Aufzug, KinderClub sowie Wellnessbereich mit Hallenbad und Whirlpool.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Whirlpool
- ✓ KinderClub DONINO
- ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfüg.)



Beispiel Doppelzimmer



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
12.11. - 18.12.23		129	219	299
13.02. - 31.03.23, 16.04. - 17.05.23		149	249	339
11.06. - 15.07.23, 11.09. - 29.09.23		169	269	369
16.07. - 10.09.23		189	319	439

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1 € pro Person/Nacht
Weitere Termine buchbar.

Reise-Code: kln

schon ab € **129,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive

Thüringer Wald

Hotel Kammweg in Neustadt am Rennsteig

Ihr Hotel liegt direkt am Höhenwanderweg Rennsteig mit einem Panoramarestaurant, einer Terrasse, Bar, Aufzug und einem Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna und Dampfbad.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Beispiel Doppelzimmer Standard



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
01.03. - 31.03.23, 01.12. - 14.12.23		99	149	239	319
24.04. - 30.04.23, 01.11. - 30.11.23		119	169	279	349
19.02. - 28.02.23, 01.04. - 23.04.23, 01.05. - 31.10.23		-	189	309	399

Preis ggf. zzgl. Feiertagszuschlag
Einzelzimmerzuschlag: 30 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2 € pro Person/Nacht

Reise-Code: kane

schon ab € **99,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension Plus

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr
0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro


Löwen-Apotheke

Vertrauen durch Erfahrung


 >>> **Kostenloser Lieferservice**

Löwen-Apotheke • Apotheker Thomas Paul e. K.

 09599 Freiberg • Burgstraße 7 • ☎ **03731-22215**

15 % Rabatt

auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem freiverkäuflichen Sortiment (Rabatt auf Rezepte sowie auf gesetzliche Zuzahlung ausgeschlossen, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, gültig bis 19.04.2023)

ARZTPRAXIS ÖFFNET WIEDER

Am **28.02.2023** öffnet wieder unsere Außenstelle in der **Rehaklinik Hetzdorf, Herzogswalder Straße 1**. Sprechstunde ist immer **dienstags 8.00 - 11.00 Uhr**.

Die modernen Räume im 2. OG, Station 4a sind bequem mit dem Fahrstuhl zu erreichen.

Anmeldungen über Praxis Hilbersdorf:

03731/6927064 bis montags 13.00 Uhr.

Sie können aber auch ohne Termin kommen.

Dienstags erreichen Sie uns **in dringenden Fällen** telefonisch über die Zentrale der Rehaklinik: **035209/270**.

Die Sprechzeiten in der Praxis Hilbersdorf finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf.

Wir freuen uns auf Sie!

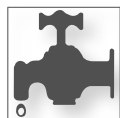
**Arztpraxis
Sophia Klinger**

FÄ f. Innere Medizin/ Hausärztin

Dorfstraße 3a

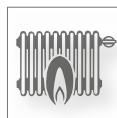
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

KLEMPNEREI • SANITÄR • HEIZUNG



Schubert

Seit 1991 für Sie unterwegs.



OT Niederschöna • Falkenberger Str. 1
09633 Halsbrücke

Telefon: 03 52 09/2 09 55 • Fax: 03 52 09/2 09 61

Funk: 01 72/3 40 18 20

schubert-uwe-klempnerei@t-online.de

www.klempnerei-schubert.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Sanitär-, Gas-, Wasser-, Lüftungs- & Heizungsinstallationen mit alternativen Energien
- Wartungs- & Serviceleistungen
- Dachklempnerarbeiten

Wir beraten Sie gern!

Ein Bad wie im Himmel
von Ihrer **Bäderscheune Timmel**

barrierefrei +
altersgerecht
umbauen



Unsere Leistungen:

- Sanitärtechnik und Trinkwasserhygiene
- Komplettbadsanierung
- Heizungstechnik- und Solarthermie
- Wärmepumpen
- Klima- und Kältetechnik
- Wartung und Service

Erlenweg 7 • 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf OT Niederbobritzsch
Tel.: 037325 / 6396 • E-Mail: info@timmel.de • www.baederscheune.de

HERZLICHEN DANK!

Über die zahlreichen Besuche, Glückwünsche, Blumen, Geschenke und das heitere Beisammensein zu meinem

70. GEBURTSTAG

habe ich mich sehr gefreut.

Ich danke allen Gratulanten, dass ihr an mich gedacht habt! Mein besonderer Dank gilt meiner lieben Familie, die mit Herz und Hand eine rundum gelungene Feier organisierte, sowie Verwandten, Freunden, ehemaligen Schulkameraden und Arbeitskollegen, der Freiwilligen Feuerwehr und der Wassergenossenschaft Niederschöna.

Den Tag mit euch behalte ich in schöner Erinnerung!

GUNTER PARTZSCH

Niederschöna, im Januar 2023

HERZLICHEN DANK!

Mir war es vergönnt, meinen

80. Geburtstag

bei halbwegs guter Gesundheit zu feiern. Ich möchte mich auf diesem Weg bei meiner Familie, Verwandten und Bekannten sowie dem Team des Gasthofes Fischer, Kleinwaltersdorf recht herzlich bedanken.

Eine Woche später konnte ich dann in der FFW Halsbrücke mit meinen Kameradinnen und Kameraden, meinen Hausbewohnern („den Gartenspatzen“), ehemaligen Jugendfreunden und Bekannten noch einmal einen schönen Nachmittag verleben.

Ich bedanke mich für all die guten Wünsche und Worte, Blumen und Geschenke bei allen recht herzlich.

Besonderer Dank gilt meiner Tochter Katrin, ihrem Mann Daniel und meiner Enkelin Klara für die gute Beköstigung und Bewirtung an diesem Tag.

Dieter Henker, Freiberg
ehem. Halsbrücke